

Protokoll der Sitzung des Stadtrates der Stadt Brotterode-Trusetal vom 21.03.2017 – öffentlicher Teil

Beginn: 19:00 Uhr
Ort: Bürgersaal
Ende: 20:05 Uhr

Teilnehmer:

1. Koch, Karl – Bgm.
2. Baumhämmel, Ralf
3. Brenn, Marcus
4. Brenn, Stefan
5. Endter, Henri
6. Fuchs, Alexandra
7. Groß, Erika
8. Heidenreich, Frank
9. Kümpel, Nicole – Beigeordnete (bis 20.05 Uhr)
10. Kratz, Alfred
11. Löffler, Christian
12. Mühlhausen, Marian
13. Müller, Björn
14. Peter, Steven
15. Reinert, Horst
16. Storandt, Bianca (ab 19:15 Uhr)
17. Storch, Tilo – SR-Vors.
18. Töffels, Uwe
19. Wolf Ulrich
20. Zeumer, Torsten

Entschuldigt:

21. Fuchs, Tobias

Mitarbeiter der Verwaltung:

- Henkel, Thomas - HAL
Knop, Steffi - Kämmerin
Wolf Henry – BAL
Gegner, Petra - Protokollantin

TOP1 Eröffnung und Begrüßung

Der SR-Vors. Tilo Storch eröffnet die Sitzung und begrüßt alle anwesenden.

TOP 2 Feststellung der fristgerechten Einladung und der Beschlussfähigkeit

SR-Vors. Storch stellt die fristgerechte Ladung und die Beschlussfähigkeit fest.
(SR Fuchs entschuldigt, SR Storandt kommt später)

TOP 3 Bestätigung der Tagesordnung

Öffentlicher Teil:

1. Eröffnung und Begrüßung
2. Feststellung der fristgerechten Einladung und der Beschlussfähigkeit
3. Bestätigung der Tagesordnung
4. Bürgerfragestunde
5. **Beschluss-Nr.: 223/37/17** - Korrektur des bestätigten Protokolls des öffentlichen Teils der Öffentlichen Stadtratssitzung vom 13.12.2016
6. **Beschluss-Nr.: 224/37/17** - Ergänzung zu Beschluss Nr. 216/36/17: Auflösung der Stadt Brotterode-Trusetal und Bildung einer Einheitsgemeinde mit dem Namen „.....“
7. **Beschluss-Nr.: 225/37/17** - Vertrag über den Gemeindegemeinschaftsabschluss der Stadt Brotterode-Trusetal und der Gemeinde Floh-Seligenthal zur neuen Einheitsgemeinde mit dem Namen „.....“ (1 Anlage)
8. **Beschluss-Nr.: 226/37/17** - Ergänzungs- und Klarstellungssatzung ‚Oberer Müllersgrund‘ – Beschluss zur Billigung und öffentlichen Auslegung des Entwurfs

Nichtöffentlicher Teil:

9. **Beschluss-Nr.: 227/37/17** - Grundstücksangelegenheit
10. Sonstiges
11. Sonstiges

Abstimmung:

Anzahl der Mitglieder:	21
anwesende Mitglieder:	19
Ja-Stimmen:	19
Nein-Stimmen:	0
Stimmenthaltungen:	0

Festlegung:

Die Tagesordnung wird in der vorliegenden Form bestätigt.

TOP 4 Bürgerfragestunde

Bürger Manfred Rein – Gibt es schon einen Stadtnamen?

- TOP 6 des öffentlichen Teils

Warum findet die Bürgerfragestunde zuerst statt?

- SR Wolf erklärt, dass er den Gästen die Chance geben wollte, noch bestehende Fragen zur Fusion zu stellen.

Wo ist der Sitz der neuen Stadt?

- Trusetal mit gleichmäßiger Aufteilung der Verwaltungsstrukturen
- Name wurde in Arbeitsgruppe besprochen und festgelegt (evtl. änderbar bis zur Gesetzfassung)

Was ist mit der Postleitzahl?

- Sache der Post

Bürger Heinz Heusing spricht den Termin 15.03.17 für Einreichung der Vorschläge im Amtsblatt und das Ende des Votums im Netz an.

- Es seien beim Votum sowieso nur die 6 meistgenannten Vorschläge genommen worden.

Wie realistisch ist das Votum zum neuen Namen?

- Es folgen Darlegungen zur Thematik
- Festlegung der Arbeitsgruppe (Empfehlung für die Stadträte)
- Terminschiene könne so nicht funktionieren und sei kein Feedback der Fraktion FW
- Der Termin im Amtsblatt sei zu spät gewesen und das Votum sei nur ein Stimmungsbild.

Bürger Manfred Rein habe sich für den Namen eine geschichtliche Herangehensweise erhofft. (Brotterode, Floh)

- Bgm. Koch macht Ausführungen zu den Abstimmungsergebnissen

Bürger Björn Storandt erkundigt sich nach der Anzahl der Stadträte?

- Übergangsphase mit beiden Parlamenten
- neu: 24 + Bürgermeister (bzw. mgl. Erhöhung 26 + 1)
- die Bgm. seien ab 01.01.18 nicht mehr im Amt. Die Rechtsaufsicht bestimme einen Beauftragten.

Die Tourismus GmbH ist eine 100%ige Tochter der Stadt, was passiert mit ihr?

- Detailfragen, die im Nachgang geklärt werden müssten

TOP 5	Korrektur des bestätigten Protokolls des öffentlichen Teils der öffentlichen Stadtratssitzung vom 13.12.2016
--------------	---

Beschluss:

Die Korrekturen im Protokoll des öffentlichen Teils der Öffentlichen Stadtratssitzung vom 13.12.2016 werden vom Stadtrat der Stadt Brotterode-Trusetal wie folgt bestätigt:

Beschluss-Nr.: 199/35/16

Betreff: Optionserklärung gemäß § 27 Abs. 22 Umsatzsteuergesetz

Beschluss:

Die Stadt Brotterode-Trusetal erklärt, dass sie – vorbehaltlich eines etwaigen Widerrufs – für sämtliche nach dem 31.12.2016 und vor dem 01.01.2021 ausgeführte Leistungen weiterhin § 2 Abs. 3 UStG in der am 31.12.2015 geltenden Fassung anwendet mit der Einschränkung, dass bestehende steuerpflichtige Vermietungen gem. der europäischen Rechtsprechung weiterhin bestehen bleiben.

Der Bürgermeister wird beauftragt, gegenüber dem Finanzamt die entsprechende Erklärung abzugeben.

Beschluss-Nr.: 201/35/16

Betreff: Aufnahme von Fusionsgesprächen mit der Gemeinde Floh-Seligenthal

Beschluss:

1. Die Stadt Brotterode-Trusetal ist bereit, mit der Gemeinde Floh-Seligenthal Gespräche zu führen, mit dem Ziel der Gemeindefusion beider Kommunen im Zeitraum der Freiwilligkeitsphase des Vorschaltgesetzes zur Gebietsreform in Thüringen.

Kommen seitens des Innenministeriums für eine freiwillige Fusion mit der Gemeinde Floh-Seligenthal negative Signale, werden umgehend Fusionsgespräche mit anderen Gemeinden aufgenommen.

2. Der Stadtrat beschließt dazu die Bildung einer Arbeitsgruppe, indem der Bürgermeister, die Beigeordnete, der Stadtratsvorsitzende und jeweils maximal 2 Mitglieder der Fraktionen des Stadtrates vertreten sind.

Beschluss-Nr.: 223/37/17

Abstimmung:

Anzahl der Mitglieder: 21
anwesende Mitglieder: 19
Ja-Stimmen: 19
Nein-Stimmen: 0
Stimmenthaltungen: 0

SR Storandt kommt
= 20 Stimmen

TOP 6	Ergänzung zu Beschluss Nr. 216/36/17: Auflösung der Stadt Brotterode-Trusetal und Bildung einer Einheitsgemeinde mit dem Namen ‚Inselbergstadt‘
--------------	--

Beschluss:

In Ergänzung zum Beschluss Nr. 216/36/17 der Stadtratssitzung vom 21.02.2017 beschließt der Stadtrat der Stadt Brotterode-Trusetal in seiner öffentlichen Sitzung am 21.03.2017:

- a) die Auflösung der Stadt Brotterode-Trusetal mit dem Inkrafttreten des vom Landtag zu beschließenden Gesetzes über den Zusammenschluss der Stadt Brotterode-Trusetal und der Gemeinde Floh-Seligenthal sowie
- b) die Bildung einer neuen Einheitsgemeinde mit dem Namen „Inselbergstadt“ durch Zusammenschluss der Stadt Brotterode-Trusetal und der Gemeinde Floh-Seligenthal sowie
- c) dass § 45 Abs. 8 ThürKO mit Wirksamwerden der Bestandsänderung nicht zur Anwendung kommen soll.

Beschl.-Nr.: 224/37/17

Abstimmung

Anzahl der Mitglieder: 21
anwesende Mitglieder: 20
Ja-Stimmen: 15
Nein-Stimmen: 4
Stimmenthaltungen: 1

TOP 7	Vertrag über den Gemeindegemeinschaftszusammenschluss der Stadt Brotterode-Trusetal und der Gemeinde Floh-Seligenthal zur neuen Einheitsgemeinde mit dem Namen ‚Inselbergstadt‘
--------------	--

- Bgm. Koch und SR Wolf machen Ausführungen zum Vertrag.
- Bitte SR Wolf: Anfertigung der AG-Protokolle innerhalb der nächsten beiden Tage und kurzfristige Versendung an die Mitglieder
- SR Baumhämmel macht Anmerkungen zur Vergabe des Namens (bzgl. Domain, Tourismus)
- SR Mühlhausen bemängelt, dass es bei Ablehnung der Fusion keinen Plan B gebe.

- SR Kümpel erinnert, dass dann Gespräche mit den umliegenden Gemeinden anstünden. Ebenso folgt eine kurze Diskussion bzgl. der Beteiligung der Bevölkerung.
- SR Heidenreich geht näher darauf ein, dass der Stadtrat nur eine ‚Willensbekundung‘ habe abgeben wollen und jetzt gebe es schon einen Vertrag (ohne Beteiligung der Bevölkerung).

Beschluss:

Der Stadtrat der Stadt Brotterode-Trusetal beschließt in seiner öffentlichen Sitzung am 21.03.2017, dem als Anlage beigefügten Entwurf des Vertrages über den Zusammenschluss der Stadt Brotterode-Trusetal und der Gemeinde Floh-Seligenthal zu der neuen Einheitsgemeinde Inselbergstadt in vollem Wortlaut zuzustimmen.

Der Bürgermeister wird beauftragt, die Vertragsunterzeichnung vorzunehmen.

Beschl.-Nr.: 225/37/17

Abstimmung

Anzahl der Mitglieder:	21
anwesende Mitglieder:	20
Ja-Stimmen:	15
Nein-Stimmen:	4
Stimmenthaltungen:	1

TOP 8 Ergänzungs- und Klarstellungssatzung ‚Oberer Müllersgrund‘ – Beschluss zur Billigung und öffentlichen Auslegung des Entwurfs
--

Beschluss:

Der Stadtrat beschließt:

1. Der Entwurf der Ergänzungs- und Klarstellungssatzung „Oberer Müllersgrund“ bestehend aus der Planzeichnung im Maßstab von 1:1.000 und der Begründung wird in der vorliegenden Fassung mit Stand vom 13.02.2017 gebilligt.

2. Der Entwurf ist nach § 3 Abs. 2 BauGB öffentlich auszulegen, die nach § 4 Abs. 2 BauGB Beteiligten sind von der Auslegung zu benachrichtigen.

Beschl.-Nr.: 226/37/17

Abstimmung

Anzahl der Mitglieder:	21
anwesende Mitglieder:	20
Ja-Stimmen:	20
Nein-Stimmen:	0
Stimmenthaltungen:	0

Stadtratssitzung 21.03.2017 – öffentlicher Teil

SR-Vors. Storch beendet den öffentlichen Teil der Sitzung.

Für die Richtigkeit:

Koch
Bürgermeister

Storch
SR-Vors.

Gegner
Protokollantin